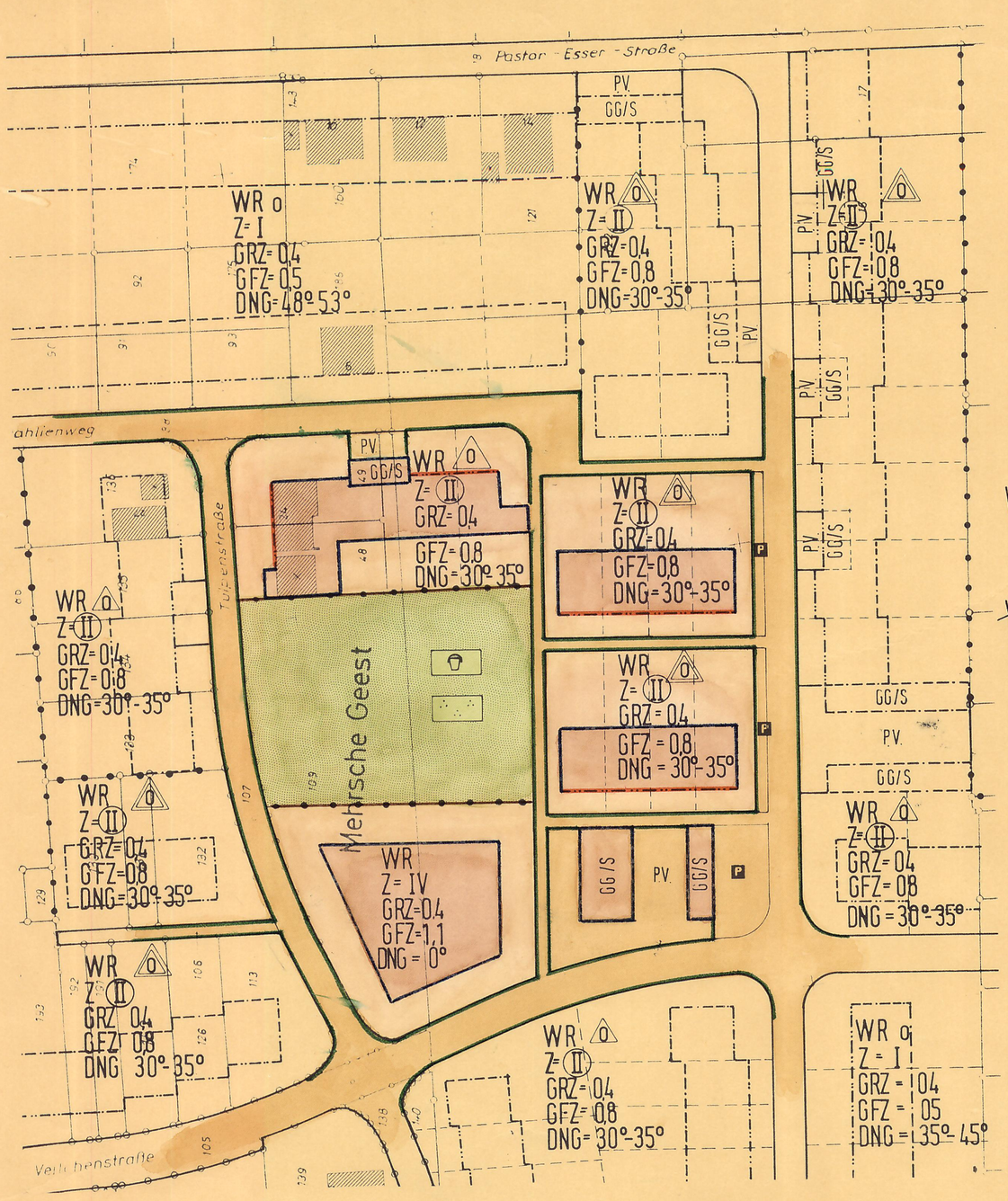
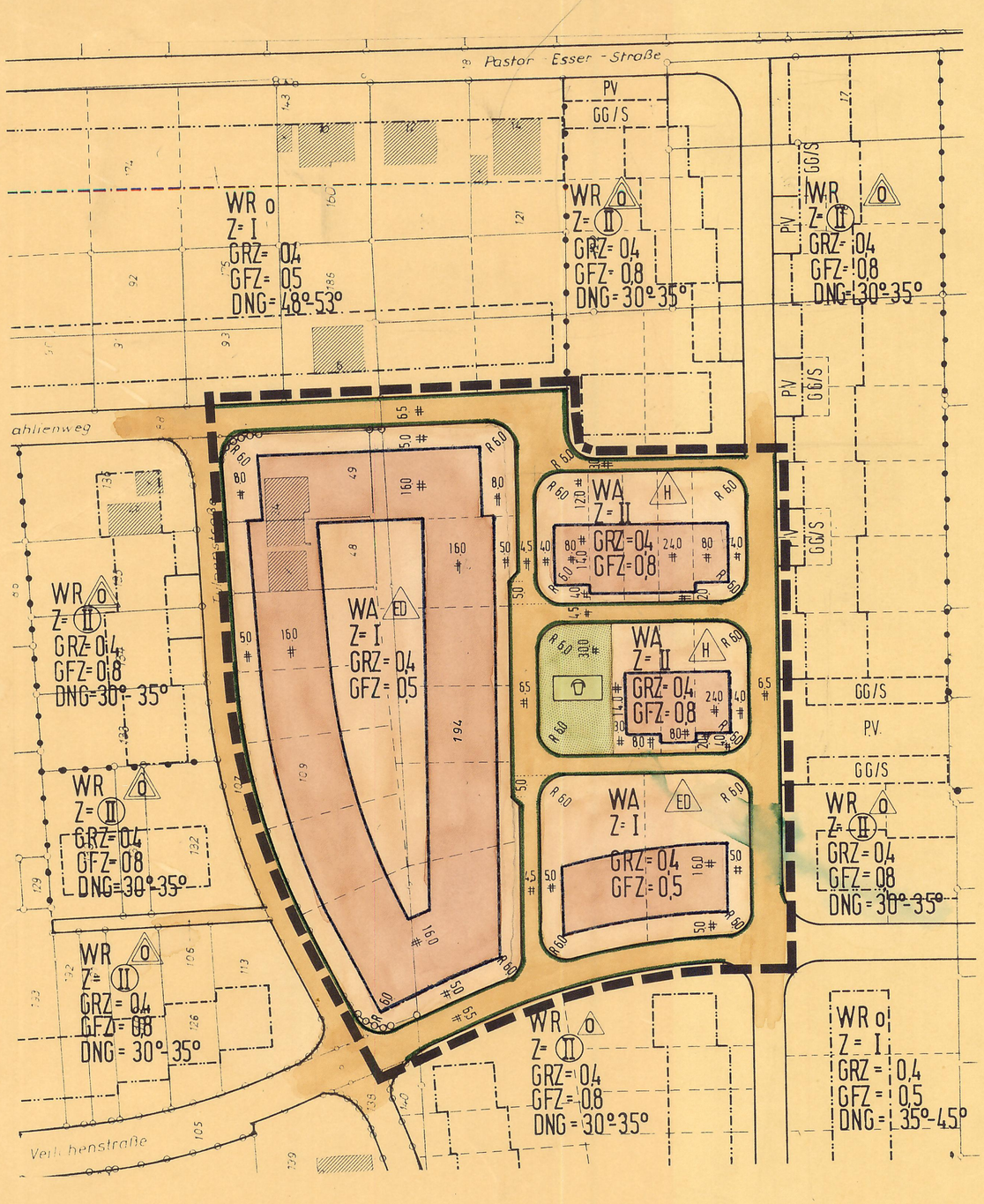
HM12_3.Ä

3. Änderung Haffen-Mehr Nr. 12

3. Ändg. HM 12



AUSZUG AUS DEM DEM DERZEIT GÜLTIGEN BEBAUUNGSPLAN HM 12



3. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN HM 12

Hiermit wird bestätigt, daß dieser Plan offengelegen hat.

STADT REES KREIS KLEVE

Paßlick
Stadtbaurat

WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET BEBAUBARE FLÄCHE	PV.	PRIVATE VERKEHRSFLÄCHE	DNG	DACHNEIGUNG		BAUGRENZE		PARKANLAGE
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET NICHT BEBAUBARE FLÄCHE	Z	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	H	NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG		BAULINIE		KINDERSPIELPLATZ
WR	REINES WOHNGEBIET BEBAUBARE FLÄCHE	I	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	ED	NUR EINZEL-UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG		NUTZUNGSGRENZE		VORHANDENE GEBÄUDE
WR	REINES WOHNGEBIET NICHT BEBAUBARE FLÄCHE	II	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND VORGESCHRIEBEN	O	OFFENE BAUWEISE		STRASSENBEGRENZUNGSLINIE		GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE	GRZ	GRUNDFLÄCHENZAHL	O	NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG	GG/S	GEMEINSCHAFTSGARAGEN / - STELLPLÄTZE		
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE	GFZ	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	O	NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG	P	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE		

Dieser Bebauungsplan ist aufgestellt nach folgenden Vorschriften

- Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 883)
- Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 24.11.1982 – GV.NW. Nr. 67 vom 16.12.1982
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21) für den teilweisen Auszug aus dem derzeit gültigen Beb. Pl. HM 12.

~~- § 4 der "Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes" (BBauG) vom 29 November 1960 (GV. NW S. 433) in der Fassung der Vierten Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes" (BBauG) vom 18.10.1978 (GV. NW. 545~

~~- § 81 Abs. 4 der "Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung -" (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.1984 (GV. NW. S. 419) -~

- §§ 4 und 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.8.1984 (GV NW S. 475) - in der z. Zt. geltenden Fassung -
- Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - Bekanntm VO -) vom 7.4.1981 (GV NW S. 224)

Zu diesem Plan gehört eine Begründung, ~~und ein Eigentümerverzeichnis~~. Der Plan besteht aus einem Blatt

Diese Planungsgrundlage ist aufgrund einwandfreier vermessungstechnischer Ermittlungen mit dem amtlichen Katasternachweis und der Örtlichkeit übereinstimmend. Stand: 14.1.1987

Kleve den 3.2.87

KREIS KLEVE 2 KATASTERAMT

Kreisobervermessungsrat

C 104/87

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist

Kleve, den 3.2.87

KREIS KLEVE 2 KATASTERAMT

Kreisobervermessungsrat

C 104/87

Planverfasser Bauamt der Stadt Rees

Rees den 5.2.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Paßlick
Stadtbaurat

Gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 8 (2) des Bundesbaugesetzes (BBauG) beschloß der Rat der Stadt ~~Gemeinde~~ Rees am 20.6.1985 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für dieses Gebiet

Rees, den 5.2.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Bürgermeister Stadtdirektor

Der Rat der Stadt/~~Gemeinde~~ Rees stimmte am 4.3.1986 diesem Bebauungsplan mit Begründung zu und beschloß die öffentliche Auslegung gem. § 2a (6) des Bundesbaugesetzes (BBauG)

Rees, den 5.2.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Bürgermeister Stadtdirektor

Der Beschluß des Rates der Stadt/~~Gemeinde~~ Rees zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes vom 20.6.1985 wurde am 13.6.1986 ortsüblich bekanntgemacht

Rees, den 5.2.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Stadtdirektor/~~Gemeindedirektor~~

Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 2a (6) des Bundesbaugesetzes (BBauG) nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 13.6.1986 in der Zeit vom 25.6.1986 bis 25.7.1986 einschließlich öffentlich ausgelegen

Rees, den 5.2.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Stadtdirektor/~~Gemeindedirektor~~

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) ~~und § 103 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NW)~~ am 20.11.1986 ~~in der durch Eintragungen geänderten Fassung~~ vom Rat der Stadt/~~Gemeinde~~ Rees als Satzung beschlossen worden.

Rees, den 5.2.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Bürgermeister Stadtdirektor

Gem. § 11 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom 23.04.1987 Az 35.2 – 12.25/ Rees HM 12/3. Änd. genehmigt worden!

Düsseldorf, den 23.04.1987

Der Regierungspräsident Düsseldorf

Der Regierungspräsident
im Auftrage

Gem. § 12 des Bundesbaugesetzes (BBauG) ist die Genehmigung des Regierungspräsidenten mit Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes am 29./30.6.1987 ortsüblich bekanntgemacht worden

In dieser Bekanntmachung wurde ebenfalls auf die Vorschriften der §§ 44 c Abs. 1 Satze 1 und 2 und Abs. 2 sowie 155 a Satze 1 und 2 des Bundesbaugesetzes (BBauG) hingewiesen!

Der Bebauungsplan hat am 30.6.1987 Rechtskraft erlangt.

Rees, den 1.7.1987

STADT REES KREIS KLEVE

Bürgermeister

GEMEINDE REES

Kreis Kleve

3. Änderung Bebauungsplan HM 12

nach § 30 BBauG

„Mehrsche Gest"

Gemarkung Haffen-Mehr Flur 34

Maßstab 1:1000

1. Ausfertigung